

	<p>Objekt: Schnalle</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 2476</p>
--	---

Beschreibung

Bei einer Feldbegehung 1990 wurde am südöstlichen Rand der slawischen Wallanlage von Kopschin, Kreis Bautzen, eine bronzene Schnalle mit D-förmigem Rahmen und nahezu runder Beschlagplatte (Typ Madyda-Legutko H 17) aus der Völkerwanderungszeit gefunden und dem Museum der Westlausitz übergeben.

Die Wallanlage von Kopschin war besonders Anfang des 20. Jhs. wiederholt Ziel archäologischer Forschung. Aber auch jüngste archäologische Untersuchungen im Vorburgbereich der Wallanlage konnten keine weiteren sicher völkerwanderungszeitlichen Funde erbringen. Somit erlaubt der Einzelfund der Schnalle keine Aussage darüber, ob die Wallanlage bei Kopschin bereits zur Völkerwanderungszeit genutzt wurde. Durch ihre Lage an einer alten Wegführung könnte es sich auch um einen Durchzugsverlust handeln.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	430 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Kopschin

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug] wer Germanen
wo

Schlagworte

- Gürtel
- Trachtzubehör
- Völkerwanderung
- Völkerwanderungszeit

Literatur

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2014): Vandalen, Burgunden & Co. : Germanen in der Lausitz. Kamenz, Kat. 25